

**Bernd Fleischer**

## Der Microsoft-Fall in den USA

Lohmar – Köln 2007, 196 Seiten

ISBN 978-3-89936-636-5

€ 44,- (D) ♦ € 45,30 (A) ♦ sFr 73,-

**JOSEF EUL VERLAG GmbH**  
Fachbuchverlag für  
Wirtschaft und Recht

Brandsberg 6  
D-53797 Lohmar

Tel.: 0 22 05 / 90 10 6-6  
Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88

[www.eul-verlag.de](http://www.eul-verlag.de)  
[info@eul-verlag.de](mailto:info@eul-verlag.de)

Dem untersuchten Microsoft-Verfahren liegt eine kartellrechtliche Klage in den USA aus dem Jahr 1998 zugrunde. Dem Unternehmen wurde vorgeworfen, durch die Integration des Internet Explorer in das Betriebssystem Windows und eine Reihe begleitender Geschäftspraktiken gegen das Koppelungsverbot von Section 1 Sherman Act und das Monopolisierungsverbot von Section 2 Sherman Act verstoßen zu haben.

Das Microsoft-Verfahren in den USA, das schließlich seinen Abschluss in einem gerichtlichen Vergleich im Jahre 2002 fand, wird vielfach als einer der wichtigsten industriepolitischen Prozesse in den USA im 20. Jahrhundert bezeichnet; zeigt er doch, dass für die Softwareindustrie besondere ökonomische Aspekte wie auftretende Netzwerkeffekte, Größenvorteile und die Kostenstruktur von Softwareprodukten zu beachten sind. Eine kartellrechtliche verhaltensorientierte Missbrauchsaufsicht gestaltet sich im Umfeld der Internetökonomie als schwierig. Angesichts der erstinstanzlich angeordneten Zerschlagung Microsofts in ein Unternehmen für Betriebssysteme und eines für Anwendungssoftware wird deutlich, welche Bedeutung die Anwendung eines angemessenen Prüfungsmaßstabes hat. In der Arbeit wird dementsprechend ein objektiv an der Marktstruktur orientiertes Instrument, die „essential facilities“-Doktrin, geprüft. Grundlegend begleitet das Verfahren die Frage des Verhältnisses von Produktinnovationen einerseits und kartellrechtlichem Behinderungsmisbrauch andererseits. Der abschließende Vergleich in den USA findet angesichts des komplexen dynamischen Technologiezweiges einen bemerkenswert sachgerechten Abschluss. Letztlich wird dem Problem des Spannungsverhältnisses zwischen den geistigen Eigentumsrechten Microsofts an den eigenen Softwareprodukten und der Wettbewerbsfreiheit hinreichend Rechnung getragen.

***Bernd Fleischer** wurde 1976 in Stade geboren. Studium der Rechtswissenschaften an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ab dem Wintersemester 1996/97; Erstes Juristisches Staatsexamen im März 2001; im Anschluss Promotionsstudium bei Prof. Dr. Joachim Jickeli; 2003 Beginn des juristischen Vorbereitungsdienstes in Hamburg; Zweites Juristisches Staatsexamen im Mai 2005 in Hamburg; Oktober 2007 Promotion zum Dr. jur. an der Universität zu Kiel.*

# Inhaltsübersicht

## 1. Kapitel: Einleitung

## 2. Kapitel: Die Zeit vor dem Prozess (1990–1995)

- A. Langzeitverträge mit hohen Mindestabnahmebedingungen
- B. „Per-Prozessor“-Verträge
- C. Microsofts Offenlegungsverbote von Schnittstelleninformationen
- D. Der Vergleich von 1995

## 3. Kapitel: Schwerpunkte des Prozesses

- A. Ökonomische Grundlagen
- B. Auswirkungen auf die Unternehmensstrategie
- C. Innovationsproblem
- D. Rechtsfolgenproblem
- E. Rechtspolitische Fragestellung
- F. Zusammenfassung des Fragenkatalogs

## 4. Kapitel: Rechtliche Würdigung der Entscheidung des Bundesbezirksgerichts

- A. Verletzung von Section 2 Sherman Act
- B. Verletzung von Section 1 Sherman Act

## 5. Kapitel: Rechtliche Würdigung der Entscheidung des Bundesberufungsgerichts

- A. Monopolisierung des PC-Betriebssystemmarktes
- B. Versuchte Monopolisierung des Internetbrowsermarktes
- C. Rechtswidriges Koppelungsgeschäft
- D. Rechtsfolge: Aufhebung der Aufspaltungsverfügung
- E. Würdigung des Berufungsurteils

## 6. Kapitel: Abschließender Vergleich

- A. Bandbreite der Rechtsfolge
- B. Endgültige Rechtsfolgen
- C. Durchsetzung und Überwachung des Vergleichs
- D. Würdigung des Vergleichs

## 7. Kapitel: Fazit

✂-----

### Bestellungen bitte an:

**JOSEF EUL VERLAG GmbH, Brandsberg 6, 53797 Lohmar, Fax: 0 22 05 / 90 10 6-88**

Hiermit bestelle ich \_\_\_\_\_ Exemplar(e) des Titels „**Der Microsoft-Fall in den USA**“ von **Bernd Fleischer**, ISBN 978-3-89936-636-5 zum Preis von € 44,- (D). Die Lieferung erfolgt innerhalb Deutschlands versandkostenfrei gegen Rechnung.

Name: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Datum

Unterschrift